

Todesfall-Risikoanalyse

Mindeststandards

Bitte beachten Sie, dass Mindeststandards beim Deckungsumfang als gegeben vorausgesetzt sind, die daher in der Regel nicht mehr erfragt werden müssen. Außerdem: Sofern ein von Ihnen angebotenes Versicherungsprodukt diesen unterstellten Deckungsumfang unterschreitet, müssen Sie dies gesondert berücksichtigen.

Im Einzelnen lauten die Mindeststandards für die Risikolebensversicherung:

- Die vom Versicherer verwendeten allgemeine Versicherungsbedingungen und Klauseln für die Risikolebensversicherung dürfen in keinem einzigen Punkt Regelungen enthalten, die aus Verbrauchersicht ungünstiger sind als die vom Gesamtverband der Deutschen Versicherungswirtschaft e.V. (GDV) veröffentlichten Allgemeinen Bedingungen für die Risikolebensversicherung (Stand 06.08.2014) sowie jeweils neu herausgegebene Musterbedingungen, Klauseln und Änderungsempfehlungen. Sofern derzeit noch Abweichungen vorhanden sind, garantiert der Versicherer, dass Leistungsfälle mindestens nach den vom GDV veröffentlichten Bedingungen reguliert werden. Im Falle von Abweichungen wird der Versicherer seine Vertragsbedingungen innerhalb eines Jahres mindestens auf den Deckungsumfang des Verbandsmodells umstellen. Abweichungen, die den Versicherungsumfang unberührt lassen, sind zulässig.
- Nachmeldepflichten dürfen lediglich bezogen auf den Raucherstatus existieren.

Bestehende Versorgung (Anwartschaften)

Kunde / Interessent: _____

Aktuelles Nettoeinkommen²

_____ €

Mindest-Versorgungsniveau³

_____ €

Gesellschaft / Versorgungsträger	Leistungsart / Versicherungsart	VN	VP	Versicherungsnummer	Monatsrente / Versicherungssumme ⁴	Versicherungsdauer	Bezugsberechtigt ist ...	Beitrag / Prämie	Verwendungszweck ⁵	Versicherungsschutz während der Laufzeit ⁶	Unterlagen vorhanden? ¹
1. Schicht	Gesetzliche Rentenversicherung	<input type="checkbox"/> Große Witwenrente			_____ €		Hinterbliebene ⁷		Rentenleistungen ⁸	Rentenleistung	<input type="checkbox"/> Ja
		<input type="checkbox"/> Kleine Witwenrente			_____ €						
		<input type="checkbox"/> Vollwaisenrente			_____ €						
		<input type="checkbox"/> Halbwaisenrente			_____ €						
		<input type="checkbox"/> Erziehungsrente			_____ €						
1. Schicht	Berufsst. Versorgungsw.				_____ €						<input type="checkbox"/> Ja
	Beamtenversorgung				_____ €						<input type="checkbox"/> Ja
					_____ €						<input type="checkbox"/> Ja
					_____ €						<input type="checkbox"/> Ja
2. Schicht	Zusatzversorgung Öffentlicher Dienst				_____ €		Hinterbliebene ⁷		Rentenleistungen ⁸	Rentenleistung	<input type="checkbox"/> Ja
					_____ €						<input type="checkbox"/> Ja
					_____ €						<input type="checkbox"/> Ja
3. Schicht					_____ €						<input type="checkbox"/> Ja
					_____ €						<input type="checkbox"/> Ja
					_____ €						<input type="checkbox"/> Ja
					_____ €						<input type="checkbox"/> Ja

¹ Gemeint sind die Renteninformation und aktuelle Vertragsunterlagen, Versicherungsscheine und -nachträge.

² Anrechnung des Einkommens bei Hinterbliebenenrente beachten

³ Detaillierte Ermittlung kann im Erfassungsbogen „Einnahmen und Ausgaben des Haushalts“ erfolgen. Gemeint sind nicht verhandelbare Fixkosten, die definitiv abgesichert werden sollen.

⁴ Abfrage von Bruttowerten. Entsprechend individuelle Minderung durch Steuer und Sozialversicherung beachten.

⁵ Absicherung einer selbstgenutzten Immobilie, eines Darlehens oder des regelmäßigen Bedarfs der Hinterbliebenen für einen bestimmten Zeitraum

⁶ Über die Vertragslaufzeit annuitätisch, linearfallende oder konstante Versicherungssumme

⁷ Hinterbliebene nach Definition des Versorgungsträgers

⁸ Rentenleistungen dienen der Absicherung von Partner und Kindern (=Hinterbliebene).

Gewünschte Absicherung

(Bitte „Optionale Details (Versorgung / Kranken)“ im Anhang der Kundenbasisdaten ausfüllen)

Kunde

(Ehe-) Partner

Name

Geburtsdatum

Absicherung des Partners?

Ja Nein

Ja Nein

Falls ja, in welcher Höhe?

in Höhe von _____ €

in Höhe von _____ €

in einer Höhe, die _____ € mtl. für _____ Jahre bei einer Verzinsung von 0 % sicherstellt.

in einer Höhe, die _____ € mtl. für _____ Jahre bei einer Verzinsung von 0 % sicherstellt.

Sicherstellung Lebensunterhalt gemäß Erfassungsbogen "Einnahmen und Ausgaben des Haushalts"

Sicherstellung Lebensunterhalt gemäß Erfassungsbogen "Einnahmen und Ausgaben des Haushalts"

Absicherung des/der Kinds/Kinder? Ja Nein

Ja Nein

Falls ja, in welcher Höhe?

in Höhe von _____ €

in Höhe von _____ €

in einer Höhe, die _____ € mtl. für _____ Jahre bei einer Verzinsung von 0 % sicherstellt.

in einer Höhe, die _____ € mtl. für _____ Jahre bei einer Verzinsung von 0 % sicherstellt.

Sicherstellung Lebensunterhalts gemäß Erfassungsbogen "Einnahmen und Ausgaben des Haushalts"

Sicherstellung Lebensunterhalts gemäß Erfassungsbogen "Einnahmen und Ausgaben des Haushalts"

Absicherung Darlehen⁹

Ja, siehe Tabelle Nein

Ja, siehe Tabelle Nein

Darlehen Nr. ¹⁰	1:	2:	3:	4:
Darlehensnehmer	<input type="checkbox"/> Person 1 <input type="checkbox"/> Person 2	<input type="checkbox"/> Person 1 <input type="checkbox"/> Person 2	<input type="checkbox"/> Person 1 <input type="checkbox"/> Person 2	<input type="checkbox"/> Person 1 <input type="checkbox"/> Person 2
Aktuelle Restschuld				
Restlaufzeit des Darlehens				
Sonstige Bemerkungen: z. B. Zins oder Tilgung				

Absicherung v. Geschäftspartnern? Ja Nein

Ja Nein

Falls ja, in welcher Höhe?

in Höhe von _____ €

in Höhe von _____ €

Absicherung von Liquidität¹¹?

Ja Nein _____ €

Ja Nein _____ €

⁹ Detaillierte Erfassung kann mit dem Bogen „Vermögen und Verbindlichkeiten“ des Haushalts erfolgen.

¹⁰ Kurzbeschreibung des Darlehens nach Bank und Verwendungszweck (etwa Anschrift der Immobilie), ggf. Darlehensnummer.

¹¹ z. B. zu erwartende Steuer oder Abfindungen

Absicherung nach sonstigen Vorgaben?

Ja Nein

Ja Nein

Falls ja, nach welchen?

Aufgrund des begrenzten Budgets, darf der Beitrag maximal _____ € mtl. betragen. Die Höhe der Absicherung soll sich hieran orientieren.

Aufgrund des begrenzten Budgets, darf der Beitrag maximal _____ € mtl. betragen. Die Höhe der Absicherung soll sich hieran orientieren.

(Freie Angabe des Kunden)

(Freie Angabe des Kunden)

Details zur Tarifierung

Kunde

(Ehe-)Partner

Versicherungsnehmer¹² _____

Versicherte Person _____

Gewünschte Laufzeit des Vertrages _____ Jahre / bis Alter _____

_____ Jahre / bis Alter _____

Die Versicherungssumme soll konstant bleiben

konstant bleiben

linear fallen

linear fallen

mit der Restschuld fallen

mit der Restschuld fallen

sonstiges: _____

sonstiges: _____

Verbundene Lebensversicherung? Ja Nein

Gewünschte Erweiterungen des Versicherungsschutzes

Nachversicherungsgarantien ohne weitere Gesundheitsprüfung?¹³ Ja Nein

Verlängerungsoption ohne weitere Gesundheitsprüfung? Ja Nein

Leistung auch bei geringer Restlebenserwartung von mind. 12 Monaten (terminal illness)? Ja Nein

Dynamisierung des Versicherungsschutzes? Ja Nein

Berufsunfähigkeitsversicherung einschließen?¹⁴ Ja Nein

Anmerkungen _____

Gesprächspartner und weitere Anwesende: _____

Beratungsort und Datum: _____

Unterschrift Kunde _____ Unterschrift Vermittler _____

¹² Bei Wahl des Versicherungsnehmers steuerliche Gegebenheiten beachten.

¹³ Bei Eintritt von bestimmten Ereignissen (z. B. Hausbau oder Kauf, Heirat, Geburt eines Kindes) kann bei einigen Anbietern der Versicherungsschutz ohne Gesundheitsprüfung angepasst werden.

¹⁴ Sofern der Wunsch besteht, beachten Sie bitte den Bogen zur langfristigen Arbeitskraftabsicherung.